

[Download free ebook] Yun Ch'i-ho. Ein Intellektueller in einer Transformationszeit: OAG-Taschenbuch Bd. 96

## **Yun Ch'i-ho. Ein Intellektueller in einer Transformationszeit: OAG-Taschenbuch Bd. 96**

*Von Eun-Jeung Lee*

*ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF*



 **Download**

 **Read Online**

Produktinformation -Verkaufsrang: #2628965 in BcherVerffentlicht am: 2012-12-14Abmessungen: 6.69 x .47b x 4.17l, Einband: Taschenbuch145 Seiten | File size: 29.Mb

**Von Eun-Jeung Lee : Yun Ch'i-ho. Ein Intellektueller in einer Transformationszeit: OAG-Taschenbuch Bd. 96** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Yun Ch'i-ho. Ein

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein spannendes Leben - sehr gut recherchiert  
Von Joe6Pack  
Yun Chiho hat als modernisierender Intellektueller eigentlich alle Phasen des modernen Korea bis zum Kriegsende durchlebt. Als solcher hat er als ungewöhnlich leistungsfähiger Mensch ein vielfältiges Erbe hinterlassen, einschliesslich etlicher Hochschulgründungen. Heute hält ihm die koreanische Linke vor, er habe mit den Japanern kollaboriert. Im Gegensatz zu ihnen war er aber von ihnen jahrelang verhaftet worden, und litt an der Unterentwicklung seiner Heimat so, dass er realistisch keine Alternative zu einer begrenzten distanzierten Zusammenarbeit sah. Die Autorin hat dieses Dilemma mit grossem Verständnis aus der Sicht des Betroffenen anhand der vielen hinterlassenen Schriftzeugnisse sehr gut herausgearbeitet. Ein tabellarischer Lebenslauf von Yun wäre angesichts seines bewegten Lebens sehr nützlich gewesen.

Kurzbeschreibung  
Yun Chi-ho (1865-1945) war einer der ersten koreanischen Studenten, die in Japan und den USA studieren konnten, Dolmetscher des ersten US-Gesandten in Korea, Christ, Theologe, Politiker, Minister, Zeitungsherausgeber, Gründer von Schulen, Universitätspräsident, Sozialaktivist und einer der reichsten Koreaner. Die Bewertungen seiner Person gehen weit auseinander: Er gilt einerseits als moderner Intellektueller, patriotischer Reformler, Führer der Volksbewegung für Bürgerrechte, religiöser Führer, Kämpfer für Bildung und Vorkämpfer sozialer Wohltätigkeit; andererseits aber auch als einer der grössten Verräter der Nation, da er mit der japanischen Kolonialmacht kollaborierte und von dieser sogar in den Adelsstand erhoben wurde. Das Buch gliedert sich in vier Teile. Im ersten Teil wird auf den besonderen Wert von seinem Tagebuch, was den Hauptgegenstand dieser Untersuchung ausmacht, eingegangen. Dabei wird die historiographische und wissenschaftliche Bedeutung von Tagebüchern überhaupt errtert sowie ein kurzer Überblick über den Stand der bisherigen Forschung zu Yun Chi-ho gegeben. Im zweiten Teil geht es um das Leben Yun Chi-hos und darum, was es bedeutete, als Intellektueller in der Gesellschaft von Choson und der Kolonialzeit zu leben. Im dritten Teil soll auf Grundlage seiner Tagebuchaufzeichnungen untersucht werden, welche Fragen den Intellektuellen Yun Chi-ho, der in der Transformationszeit als einer der ersten mit den Errungenschaften der europäischen Zivilisation in Kontakt gekommen war, beschäftigten.